



Anleitung **HANDTASCHE SIENA**



Arbeitsmaterial von Gütermann

- Allesnäher farblich passend
- Baumwollstoff 145 cm breit, Collection BRILLIANT:
- 0,70 m Blättermuster in Aubergine-Hellgrün-Hellblau
- 0,50 m Baumwollstoff in Aubergine
- Deco Stitch 70 Col. 512

Zusätzlich

- 1,0 m Volumenvlies zum Aufbügeln, H 630, 90 cm breit
- 0,50 m Gewebeeinlage zum Aufbügeln, G 700, 90 cm breit
- 0,15 m Schabrackeneinlage zum Aufbügeln, Deko VII I, 90 cm breit

Werkzeug

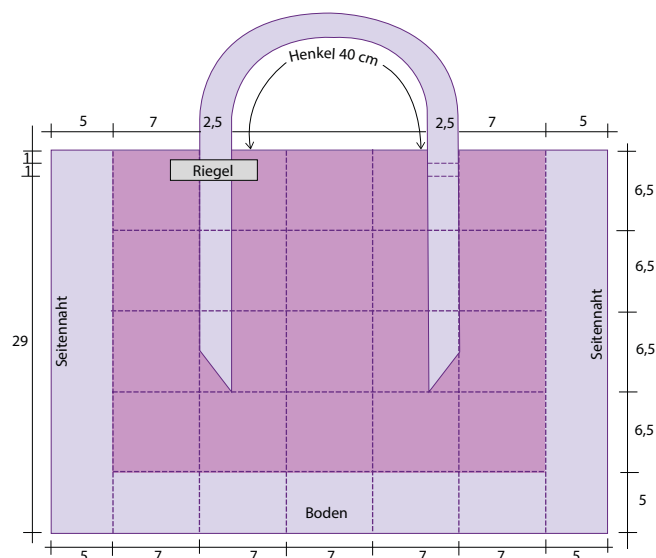
- Nähmaschine
- Bügeleisen und -tuch
- Schere
- Handmaß
- Maßband
- Geodreieck
- Schneiderkreide oder Textilmarkierstift
- Stecknadeln
- Handnähnadel

Größe 35 x 10 x 26 cm (L x B x H)

Zuschnitt

- Blättermuster: Außenseite 62 x 45 cm 1x; Henkel 80 x 5 cm, 2x; Riegel 2,5 x 6 cm, 4x
- Baumwollstoff Aubergine: Futter 62 x 45 cm 1x
- Volumenvlies: Außenseite 62 x 45 cm, 2x; Henkel 80 x 5 cm, 2x
- Gewebeeinlage: Futter 62 x 45 cm, 1x; Riegel 2,5 x 6 cm, 4x
- Schabrackeneinlage: 35 x 10 cm (ohne Nahtzugabe)

Alle Teile mit 1 cm Nahtzugabe zuschneiden.





1. Auf die Rückseite der Außenseite eine Lage Volumenvlies aufbügeln, dafür das Vlies in 15-Sekunden-Schritten mit einem aufgelegten Bügeltuch fixieren. Ist das Vlies vollständig ausgekühlt, die zweite Lage Volumenvlies über der ersten aufbügeln. Die Rückseiten der Henkel mit je einer Lage Volumenvlies verstärken. Auf die Stoffrückseite des Futters und der Riegel die Gewebeeinlage aufbügeln. Dafür die Einlage mit einem feuchten Tuch abdecken und das Bügeleisen in 12-Sekunden-Schritten aufdrücken. Alle fixierten Teile ca. 30 Minuten flach liegend auskühlen lassen, so stabilisiert sich die Haftung.



2. Auf der rechten Stoffseite der Außenseite mit Lineal und Textilmarkierer ein Raster mit 7 x 6,5 cm (B x H) aufzeichnen (siehe Schemazeichnung), dabei den Bereich der Tasche Seite aussparen, den des Bodens mit parallelen Linien markieren. Die Raster- und die Bodenlinien mit 3-fach-Geradstich und Stichtlänge 3,5 mm mit Deco Stitch 70 steppen, dabei mit den senkrechten Stepplinien beginnen, im Anschluss die waagerechten Steppnähte ausführen.



3. Henkel längs rechts auf rechts falten und bügeln. Die Enden im 45-Grad-Winkel von der Bruchkante weg abschrägen. Die Längskanten von einer Spitze bis vor die zweite aufeinandersteppen. Die Nahtzugaben an den Spitzen zurückschneiden. Die Kanten der offenen Spitze zur linken Stoffseite falten und bügeln. Henkel wenden und bügeln, die Naht liegt dabei an der Seite. Das offene Ende zur Innenseite klappen und feststecken, anschließend bügeln. Die Henkelspitze mit Handstichen verschließen. Zweiten Henkel genauso nähen. Riegel längs rechts auf rechts falten und stecken. Eine Quer- und die Längskante steppen, die Nahtzugaben zurückschneiden. Riegel wenden und bügeln, dabei die Nahtzugaben des offenen Endes nach innen klappen. Erneut bügeln. Alle vier Riegel gleich arbeiten.



4. Auf der linken Seite der Außenseite die Bodenmittellinie markieren. Anschließend die Außenseite rechts auf rechts falten, so dass die Seitennähte bündig aufeinander liegen. Die Seitennähte stecken und steppen. Die Nahtzugabe zurückschneiden und auseinanderbügeln. Von der unteren Ecke weg die Seitennaht deckungsgleich auf die Bodenmittellinie klappen, so entsteht ein Dreieck. Seite und Boden aufeinanderstecken. Von der Spitze der Ecke 5 cm auf der Nahtlinie messen, an diesem Punkt beidseitig eine rechtwinklige Linie mit dem Geodreieck zu den Bruchkanten des Dreiecks ziehen. Entlang dieser Markierung steppen. Die Nahtzugabe der Ecke bis 1 cm vor die Naht wegschneiden, die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Die zweite Taschenecke ebenso arbeiten.



5. Die Bodenmittellinie auf dem Futter markieren. Das Futter rechts auf rechts klappen. Die Seitennähte aufeinanderstecken und die Nähte steppen, dabei an einer Naht mittig ca. 15 cm als Wendeschlitz offenlassen. Die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Die Ecken an beiden Seiten des Futters wie bei Schritt 4 beschrieben, nähen. Die Nahtzugaben zurück- und an den Ecken einschneiden.



6. Den Boden der Außentasche mit Schabrackeneinlage verstärken. Dazu das genaue Bodenmaß zwischen den Ecken auf die Einlage übertragen und ohne Nahtzugabe zuschneiden. Die Einlage mit der beschichteten Seite auf die linke Stoffseite der Außentasche legen. Mit einem feuchten Bügeltuch abdecken und in 6-Sekunden-Schritten aufdrücken. Nach dem Fixieren 30 Minuten auskühlen lassen.

Tip: Den Taschenboden zum Bügeln auf ein Ärmelbrett aufschieben.



7. Das Futter rechts auf rechts auf die Außentasche stecken. Dabei liegen die Seitennähte genau aufeinander. Entlang der oberen Kante mit Nadeln aufeinander stecken. Die Naht rundum steppen. Die obere Kante bügeln, dabei die Nahtzugaben zusammengefasst zum Futter klappen. Die Tasche durch den Wendeschlitz im Futter wenden. Die Nahtzugaben des Futters aufeinanderlegen und schmalkantig aufeinandersteppen. Das Futter bis zum Boden in die Tasche schieben. Die obere Kante der Außentasche und des Futters entlang der Nahtlinie aufeinanderstecken und mit aufgelegtem Bügeltuch bügeln.



8. Die Henkel mittig mit 40 cm Grifflänge über der Taschenkante an den eingezeichneten Stellen (lt. Schemazeichnung) feststecken. Mit zwei Quernähten mit 1 cm Abstand durch alle Lagen feststeppen. Die Riegel über die Henkel legen, dabei die Quernähte abdecken. Mit Handstichen auf der Tasche aufnähen, dabei die offenen Kanten der Riegel gleichzeitig schließen. Die Henkelenden unterhalb der Riegel zum Knoten schlingen. Den zweiten Henkel genauso arbeiten.